

Werte

Aktien-Indizes:	Vortag	Veränd. ggü. Vortag
MSCI World - Global	2.404,75	-0,485%
Dow Jones Industrial - USA	29.102,51	-0,944%
Eurostoxx 50 - Europa	3.798,49	-0,185%
Dax 30 - Deutschland	13.513,81	-0,449%
Nikkei 225 - Japan	23.827,98	-0,191%
Rohstoffe:		
Gold in USD	1.570,44	0,241%
Brent-Öl in USD	53,86	-1,138%
Renditen:		
3-Mon.-Euribor	-0,399%	0,001% *
Bund 10 Jahre	-0,386%	-0,016% *
US-Treasury 10 J.	1,58%	-0,059% *

*Veränderung in Prozentpunkten

Devisenhändler

KSK Heilbronn / SPK Neckartal-Odenwald		
Stefan Müller	07141/9743-274	stefan.mueller@sibwn.de
KSK Ludwigsburg / KSK Waiblingen		
Robert Vater-Dremmler	07141/9743-276	robert.vater-dremmler@sibwn.de
SPK Schwäbisch Hall - Crailsheim / SPK Hohenlohekreis		
Markus Reis	07141/9743-272	markus.reis@sibwn.de
SPK Heidelberg / SPK Rhein Neckar Nord		
Ralf Uhrig	07141/9743-279	ralf.uhrig@sibwn.de

Weitere Ansprechpartner finden Sie unter folgendem Link:
<https://www.sibwn.de/wir-fuer-sie/ansprechpartner/>

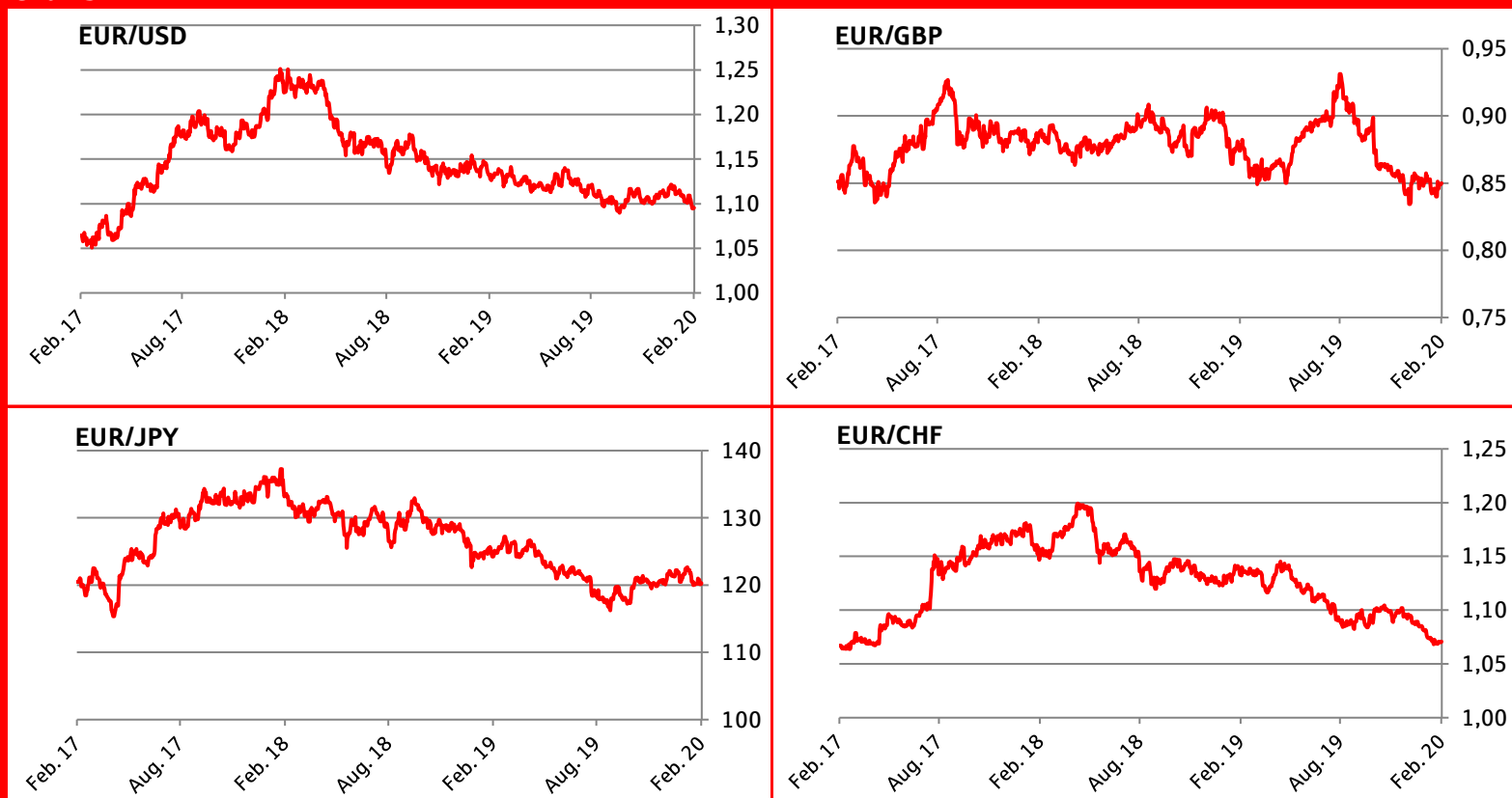
Devisen (Mittelwert)

Hauptwährungen	BRIC-Länder		Skandinavien		Sonstige		Osteuropa	
USD	1,0954	BRL 4,7260	NOK	10,1235	CAD	1,4562	PLN	4,2705
GBP	0,8499	RUB 69,817	SEK	10,555	AUD	1,6340	CZK	25,026
CHF	1,0708	INR 78,137	DKK	7,4726	NZD	1,7091	HUF	338,04
JPY	120,29	CNY 7,6449			HKD	8,5065	HRK	7,4543
		CNH 7,6477			SGD	1,521	RON	4,7664
					ZAR	16,436	BGN	1,9558
					ARS	66,510	UAH	26,937
					TWD	32,908	TRY	6,5667

Bloomberg 10.02.2020

Die asiatischen Börsen haben die neue Woche mit Kursverlusten begonnen. Über das Wochenende überstieg die Anzahl der am Coronavirus verstorbenen Personen (910 Personen) die Zahl der Todesopfer, die es beim SARS-Ausbruch vor fast zwei Jahrzehnten gab. WHO-Chef Tedros Adhanom erklärte, bislang sei in Bezug auf das Virus womöglich erst die Spitze des Eisbergs sichtbar. Der Bloomberg Dollar Spot Index lag am Morgen 0,1% leichter bei 1.206,08 Zählern. Vergangene Woche hatte der Index für den Greenback insgesamt 1% zugelegt. Der Euro erholte sich mit einem Plus von 0,1% auf \$1,0956 etwas vom Vorwochenverlust von 1,3%. Der Franken setzte zum Euro seine Seitwärtsbewegung der Vorwoche fort. Am Morgen notierte er kaum verändert bei CHF1,0703 je Euro. Der Ölmarkt konsolidierte nach den Verlusten der vergangenen Woche. Nach Angaben des aserbaidischen Energieministers wird es in diesem Monat wohl nicht mehr zu einer Sondersitzung der OPEC+ kommen, bei der weitere Einschnitte bei den Fördermengen erörtert werden könnten. Auch Gold machte einen Schritt zur Seite, nachdem der Preis des Edelmetalls an den drei vorherigen Handelstagen im Zuge der Coronavirus-Sorgen zugelegt hatte.

Charts



Devisennewsletter